

Infos liegen aus

Zu Umgehungsstraßen im Usinger Land

Endlich ist die Renovierung der B456 auf der Wehrheimer Umgehung abgeschlossen. Nicht einmal zwei Monate hat die Sperrung gedauert. Doch die Aufregung war groß und das Einsehen war gering. Klar, man regte sich über die Verkehrsführung in der Wehrheimer Mitte auf. Dazu kam der tägliche Zeitverlust auf der Pendelfahrt - ärgerlich.

Das war aber nichts gegen das, was in Zukunft beim Bau der Nord-Ost-Umgehung auf uns zukommen würde. Zurzeit liegen die Pläne zur Nord-Ost-Umgehung offen und jeder Bürger kann sich entweder über das Internet oder bei einem Besuch im Bauamt informieren. Zu sehen sind unter anderem die Planungen der während der zwei- bis dreijährigen Bauzeit vorgesehenen Umleitungen. Wenn alle Zufahrtsstraße nach Usingen durch die Bautätigkeiten blockiert sind, werden weiträumige Umleitungen notwendig sein - und das nicht nur für zwei Monate sondern für Jahre. Dagegen waren die Umleitung in Wehrheim ein Kinderspiel. Hinzu würde der der Baustellenschwerverkehr der Großbaustelle kommen.

Informieren Sie sich über die geplante Zerstörung der Usinger Landschaft mit all ihren Folgen. Die Offenlegung der Pläne dauert noch bis zum 23. Mai. Danach haben wir alle noch vier Wochen Zeit für Einwendungen, die an das Regierungspräsidium in Darmstadt zu richten sind.

Ich kann an alle besorgten Bürger nur appellieren, ihr Recht auf Einwendung wahrzunehmen. IZEDUL hilft gerne bei den Einwendungen (www.IZEDUL.de).

Norbert Gerhardt
Usingen